



Zeichenerklärung der Festsetzungen des Bebauungsplanes "Bei der Ostergrube"

Grundlage ist die Planzeichenverordnung vom 18. Dez 1990 i.d.F. vom 14.06.2021

Art der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 4 BauNVO)

WA Allgemeines Wohngebiet
(§ 4 BauNVO)

Sonstige Festsetzungen durch Planzeichen

--- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
(§ 9 Abs. 7 BauGB)

- - - - - Geplante Grenze

Maß der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, §§ 16-21a BauNVO)

z.B. 0,4 Grundflächenzahl (GRZ) als Höchstgrenze

z.B. max. 4,00 (TH) max. Traufhöhe 4,00m

PFG Pflanzgebot

Füllschema der Nutzungsschablone

Nutzung	max. 4,00 m (TH)
GRZ	-
Bauweise	-
Dachform, Dachneigung	-

Bauweise, Baugrenze (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, §§ 12, 21a - 23 BauNVO)

0 offene Bauweise

--- Baugrenze

△ nur für Einzelhäuser zulässig

Verkehrsflächen (§ 9 (1) Nr. 11 BauGB)

□ Straßenverkehrsfläche

□ Gehwegfläche



**Verwaltungs
Verband
Langenau**

Alb-Donau-Kreis

Gemeinde : Nerenstetten
Gemarkung : Nerenstetten
Alb - Donau - Kreis

Bebauungsplan und örtliche Bauvorschrift
„Bei der Ostergrube“ in Nerenstetten
Lageplan M 1 : 500

Gefertigt : Langenau den 14.08.2024
Verwaltungsverband Langenau
- Bauamt -